

Sitzung des Generalrates vom 3. Mai 2017

Sehr geehrter Herr Generalratspräsident
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates
Werte Kolleginnen und Kollegen

Die Fraktionen der glp/CVP hatten die Gelegenheit, die Rechnung anzuschauen und zu besprechen. Erneut konnten wir zur Kenntnis nehmen, dass die Zahlen mehr als positiv sind. Der Ertragsüberschuss spricht für sich, und die Gemeinde reiht seit einigen Jahren nur gute Resultate hin.

Zusätzlich stellt sich für uns auch die Frage, inwiefern die Bevölkerung von Murten nun kurz- oder mittelfristig von solch guten Resultaten profitieren wird.

Die Gemeinde ist auch im Rechnungsjahr 2016 haushälterisch mit den finanziellen Mitteln umgegangen. So wurden gegenüber dem Budget rund CHF 900'000.- weniger ausgegeben. Bei Projekten wie z.B. die Renovation der Stadtbibliothek / Ludothek blieb am Schluss ein Restguthaben von etwas mehr als CHF 8'500.- übrig. Dieses Guthaben alleine erscheint vielleicht nicht hoch zu sein, stellt aber einen Beitrag zu den gesamten Minderausgaben dar. Der Gemeinderat der alten sowie neuen Legislaturperiode und die Verwaltung haben bei der Ausführung des Projekts Verantwortung gezeigt und geschaut, wo Ausgaben minimiert werden können, ohne dass dabei die Qualität verloren geht.

Die Fraktionen der glp/CVP begrüßen in dieser Hinsicht die Politik des Gemeinderates. Dieser Weg ist richtig und soll nicht verlassen werden. Wir sprechen uns deshalb für die Eintretensdebatte aus und werden die Rechnung tel quel genehmigen.